Berliner Montagspost

unabhängig – für Frieden, Freiheit und Gerechtigkeit – 4. Mai

Nr. 9/15

„ARD - Die Story im Ersten: Todesflug MH 17" oder welcher Spekulationen man glauben soll

von J. Möbius

45 Min. Mutmaßungen und wilde Theorien, die nur einen Schluss zulassen, ein BUK-Raketenwerfer sorgte für das tragische Ende von 298 Menschen.

Bewegende Bilder von betroffenen Angehörigen, dramatische Musikuntermahlung und ein Drehbuch, dass den Zuschauer an die durch Indizien untermauerte These führt, die prorussischen Separatisten haben mittels eines BUK-Raketenwerfers die Boeing vom Himmel geholt. Wichtige Fragen werden in dieser Doku nicht gestellt, wie z.B: „Welche Beschädigungen wären zu erwarten, wenn eine BUK-Rakete die Boeing getroffen hätte? Wie hätte sich die Konstruktion der Maschine nach so einen Treffer verhalten? Wäre sie in Einzelteile zerborsten oder in großen Teilen vom Himmel gefallen? Warum liefern westliche Militärs keine Satellitenfotos oder Aufzeichnungen, die die These beweisen?"

Die Aufzeichnungen von Stimmenrecorder und Flugdatenschreiber sind heute, 9 Monate nach diesem schrecklichen Ereignis, immer noch streng geheim. Liefern die Aufzeichnungen nicht die Fakten für die gemachte Behauptung, Putin, bzw. die Russen sind verantwortlich für diese Tragödie? Immerhin war der Abschuss, der Auslöser für schärfere Sanktionen gegen Russland. Die Erklärung der russischen Seite, dass ein ukrainisches Militärflugzeug den Absturz herbeigeführt hat wird mit der Aussage des Chefkonstrukteurs der SU 25 Wladimir Balak gekonnt entkräftet. Wieso wird nicht darauf eingegangen, dass es auch andere kompetente Personen gibt, die es als durchaus machbare Variante ansehen, da die technischen Eigenschaften der SU 25 es erlauben würden? Bewusst recherchiert man nicht weiter und bemüht stattdessen eine Spur, die über England in die Welt gesetzt wurde. Dort sitzen „anerkannte Rechercheure", die anhand von Informationen aus den sozialen Netzwerken wie Twitter, Facebook und YouTube „angebliche Fakten" liefern. Sorgfältig und umfangreich bringen diese Experten mit ihren Möglichkeiten den Nachweis, dass ein BUK System eingesetzt wurde. Passen die gezeigten Wrackteile, die keinerlei Einschusslöscher aufweisen und das total zersiebte Cockpit mit dem Schadensbild welches eine BUK-Rakete hinterlässt zusammen? Wenn man es schon für wichtig erachtet auf die Untersuchungskommission hinzuweisen, wieso beschränkt man sich auf die schwammige Aussage, dass mehrere Regierungen daran beteiligt sind? Welche? Soll der Zuschauer das nicht erfahren?

Als Erkenntnis aus dieser Doku bleibt nur, es war ein, von den prorussischen Separatisten, vielleicht versehentlich, herbeigeführter Mord an Unschuldigen.

Wer mehr erfahren möchte kann dies z.B. machen über: KenFM im Gespräch mit Peter Haisenko - Wie stürzte die MH 17 ab?, Rede von Prof. Dr. Dr. Wolfgang Berger vom 03.10.2014 in Mainz - Verschwiegenes, Verharmlostes und Vertuschtes und dem Kopp-Verlag.de Hintergründe, Enthüllungen, Reaktionen - Wurde MH17 von einer SU25 abgeschossen, ehemalige Piloten äußern sich.

Transparenz beim Freihandelsabkommen TTIP

von F. Bilstein

Nachdem das Freihandelsabkommen (TTIP) anfangs geheim verhandelt worden ist, sind mittlerweile einige Dokumente für die Öffentlichkeit freigegeben worden. Die aktuelle Verhandlungsführerin, Cecilia Malmström, hat einen kleinen Schritt in Richtung Transparenz unternommen.

Die Grundlagen für die Verhandlung kann man sich mittlerweile im Netz ansehen. Die dort einzusehenden PDF Dokumente sind nichts weiter als eine Absichtserklärung, was man umsetzen möchte. Somit liegt uns also die Forderung der EU vor. Nicht mehr und nicht weniger.

Die deutschen Politiker wiederholen sich mit der Transparenz und das man viele Informationen erhalten kann. Dem ist aber nicht so. Es ist nichts bekannt darüber, welche Absichten die Amerikaner in diesen Verhandlungen einnehmen. Darüber hinaus ist es dem „normalen" deutschen Bürger nicht möglich, diese Dokumente zu verstehen. Nach einer Statistik können in Deutschland 30% der Bürger überhaupt kein Englisch und viele haben auch Probleme mit der englischen Sprache.

Die offiziellen Unterlagen sind aber alle in Englisch verfügbar. In deutscher Sprache gibt es zur Zeit nur eine Übersicht als PDF.

Desweiteren gibt es noch zahlreiche Angebote der verschiedenen Regierungswebseiten, wo auch nur Worthülsen verteilt werden.

Die bisher veröffentlichten Dokumente tragen zwar zur Transparenz des Freihandelsabkommen bei, aber echte Informationen sind dort nicht vorhanden. Es ist wie bei einer Tarifverhandlung, wo die Gewerkschaft mitteilt, was Sie fordert. Die Forderungen können sich immer schick anhören, aber interessant ist erst der Stand der Verhandlungen. So lange nur einseitige Absichtserklärungen vorliegen, ist das Freihandelsabkommen nicht transparent. (1)

Es ist gefährlich Recht zu haben,
wenn die Regierung unrecht hat.

Voltaire

Deutsche Bank setzt auf Systemrisiko

von NRhZ/DL

Die Bundesregierung sieht tatenlos dabei zu, wie die Deutsche Bank wieder auf die ungehemmte Zockerei an den Finanzmärkten setzt. Angela Merkel hat diese Entwicklung sogar gefördert, da durch die mangelhafte Bankenregulierung die Bevölkerung weiterhin für Verluste in Haftung genommen werden kann. Deshalb hätte die Postbank nie privatisiert und später an die Deutsche Bank verkauft werden dürfen", kommentiert Sahra Wagenknecht den Konzernumbau bei der Deutschen Bank. Die Erste Stellvertretende Vorsitzende der Fraktion DIE LINKE weiter: „Wenn Merkel und Gabriel zulassen, dass die Deutsche Bank wieder ihr Spielcasino ausbaut, zünden sie mit Jain und Fitschen zusammen die Lunte zur nächsten Finanzkrise. Das ist deshalb besonders unerträglich, weil die Deutsche Bank durch ihren Umbau zur Zockerbank 2.0 auch noch die Versorgung der Bevölkerung mit Bankdienstleistungen reduzieren, Filialen schließen und Arbeitsplätze abbauen will. Dabei hat gerade erst die Rekordgeldstrafe von 2,5 Milliarden Euro für die Manipulation der Libor- und Euribor-Zinssätze gezeigt, dass das Frankfurter Geldhaus längst zu einer kriminellen Vereinigung mit angeschlossenem Bankgeschäft geworden ist. DIE LINKE fordert, Großbanken streng zu regulieren, demokratisch zu kontrollieren und in öffentliches Eigentum zu überführen. (2)

Termine

Berliner Mahnwache
für den ersten Weltfrieden
11.5., 18.5., 25.5. & 1.6.
Potsdamer Platz

immer Montags 18 - 21 Uhr

Friedensfestival Berlin
8.5. bis 10.5.
Breidscheidplatz
Berlin
Beginn: Fr. 8.5. 13 Uhr

Gemeinsam für den Frieden
Friedenslogik
statt
Kriegsrhetorik
10.5. - 12 Uhr
Hackescher Markt
Berlin

Büchel 65
65 Tage gewaltfreie Blockade
26.3. bis 29.5.
Fliegerhorst Büchel

V-Leute ohne Strafverfolgung: Mord und Totschlag bald straffrei?

von H. Schrang

Die Regierung will sogenannte V-Leute des Verfassungsschutzes und verdeckte Mitarbeiter der Geheimdienste bei bestimmten Gesetzesbrüchen künftig straffrei stellen. - Vor dem Hintergrund, dass wichtige Zeugen im NSU Verfahren auf mysteriöse Art und Weise ums Leben kamen, werden Zweifel am Rechtsstaat lauter.

Das Ukraine-Thema ist immer noch sehr präsent und in diesem Zusammenhang gab die große amerikanische Denkfabrik Stratfor offiziell zu, dass schon seit 1871 das Ziel der amerikanischen Außenpolitik darin bestand, ein Bündnis Deutschland und Russland zu verhindern.

Der Chef von Stratfor sagte wörtlich: „Hauptinteresse der USA sei es, ein Bündnis zwischen Deutschland und Russland zu verhindern, weil sie vereint die einzige Macht sind, die uns (die USA) bedrohen können." Diese Aussage ist so von weltpolitischer Bedeutung, dass man so die Konflikte der letzten 100 Jahre mit anderen Augen sehen sollte und sogar die Geschichtsbücher umgeschrieben werden müssten.

Aber die USA können sich auf ihre deutschen Erfüllungsgehilfen verlassen. Steinmeier, Merkel und von der Leyen, haben sich vor kurzen für eine „EU Armee für den Frieden" ausgesprochen. Damit soll ein Zeichen gegen Russland gesetzt werden. Mit anderen Worten, die deutschen Politiker lassen sich vor den Karren der USA spannen, damit die Amerikaner ihre geopolitischen Interessen durchsetzen können.

Ein weiteres Thema beherrscht die Mainstreammedien, wie kein anderes in den letzten Jahren, da unschuldige Zivilisten beim Germanwings Absturz ums Leben kamen. Es hat aber den Anschein, dass viele Menschen die vorgegebene Selbstmordtheorie des Germanwings Piloten in Frage stellen. Ich hatte zu diesem Thema einen Newsletter geschrieben, der nur aus Fragen bestand und über 150.000 Leser erreichte und sogar der meistgelesene Artikel der letzten 12 Monate bei Wallstreet online ist. (www.macht-steuert-wissen.de)

Daran habe ich erkannt, dass dieses Thema die Menschen noch bewegt. Und immer wieder kommen neue Fragen auf:

Was haben die drei Mirage Kampfjets, die von Zeugen in unmittelbarer Nähe gesehen wurden, dort gemacht?

Warum sollte der Co-Pilot, der beabsichtigte sich selbst zu töten, kurz vor dem Absturz noch eine Notfallmeldung abgeben? Entsprechende Berichte finden sich u.a. bei Spiegel online, CNN, France24 und N24. Warum verschwanden nach kurzer Zeit, die Meldungen über das Notsignal aus den Medien und Bild online schwenkte in die komplett andere Richtung „Warum gab es keinen Notruf"?

Sollte es wie behauptet zu einer Frontalkollision mit dem Berg gekommen sein, warum ist das Trümmerfeld nicht überschaubar klein mit größeren sichtbaren Flugzeugteilen? Welche Krafteinwirkung ist so groß das es die Reste „pulverisiert"?

Was derzeit die Menschen polarisiert, ist das Thema der Flüchtlingsheime. Tatsache ist, dass die Flüchtlinge nur Opfer in einem globalen Spiel sind, wo Deutschland einer der Haupt Globalplayer ist. Als einer der größten Rüstungsexporteure der Welt ist Deutschland direkt und indirekt an der Unterstützung von Konflikten beteiligt und forciert damit die Auseinandersetzungen in den von Krieg betroffenen Ländern. Dadurch trifft Deutschland indirekt eine Mitschuld an der Flüchtlingswelle. Es ist heuchlerisch, wenn auf der einen Seite die Regierung aus Profitgier die Rüstung forciert und auf der anderen Seite, die die daraufhin Opfer werden, großmütig aufnimmt. Doch für viele ist es unverständlich, dass beispielsweise in Berlin 43 Millionen für Flüchtlingsheime und für die Wiedereingliederung von ehemaligen IS- und Dschihad-Kämpfern bezahlt werden. Der Unmut in der Bevölkerung nimmt zu, so wie die Schlaglöcher auf deutschen Straßen immer größer werden.

Nachdem wieder wichtige Zeugen im NSU Verfahren auf mysteriöse Art und Weise ums Leben kamen, wird es immer offensichtlicher, dass der Verfassungsschutz seine Hände mit im Spiel hatte. Wenn es nach dem Willen der Bundesregierung geht, so ein Bericht der Westdeutschen Allgemeinen Zeitung, sollen sogenannte V-Leute des Verfassungsschutzes und verdeckte Mitarbeiter der Geheimdienste nach Verbrechen künftig straffrei ausgehen.

Die Staatsanwaltschaft soll demnach künftig von einer Verfolgung absehen können, wenn die Gesetzesbrüche zur Gewinnung und Sicherung von Informationen „unumgänglich" gewesen seien. Dazu zählen Delikte wie Mord, Totschlag, Geiselnahme oder Volksverhetzung. Letztendlich wird das nur noch legalisiert was Geheimdienste und Staatsschützer seit jeher machen.

Die gute Nachricht zum Schluss: Immer mehr Menschen bilden sich ihre eigene Meinung in alternativen Medien und nicht wie durch den Axel-Springer-Verlag gewünscht, die Meinung der Bild-Zeitung. Viele kleine Zeitungsläden sowie Tankstellenpächter boykottieren die Bild-Zeitung, aufgrund ihrer einseitigen Berichterstattung. [3]

Ex-US-Drohnenpilot Brandon Bryant in Berlin

von F. Hauschild

"Alles was mit Drohnen zu tun hat, läuft über Ramstein"

Eingeladen vom Disruption Network Lab sprach der ehemalige Drohnenpilot der US-amerikanischen Streitkräfte Brandon Byrant in Berlin. In seinem Vortrag erläuterte der Veteran was der 1.626-fache Mord an Menschen für ihn bedeutet, welche Konsequenzen er seit seinem Ausstieg aus der Armee gezogen hat und wie der US-geführte Drohnenkrieg vor allem über das rheinland-pfälzische Ramstein organisiert wird. Neu veröffentliche Dokumente der Enthüllungsplattform "The Intercept" um den britischen Snowden-Vertrauten Glenn Greenwald stützen diese Aussagen.

(*den ganzen Artikel könnt ihr auf der Seite von RT Deutsch lesen* [4])

Reden ist Silber...

von M. Klimke

Ein wunderbarer Moment auf der „Berliner Mahnwache für den 1. Weltfrieden" ist, jeden Montag, die Schweigeminute. Auch auf anderen Mahnwachen wird um 20 Uhr geschwiegen. Für Frieden, in Gedenken den Toten von Hunger und Krieg.

Man muss nicht auf einer Mahnwache sein um eine Minute innezuhalten. Vielleicht schweigt irgendwann ganz Deutschland, Montags um 20 Uhr.

Quellen: [1] de.wikipedia.org/wiki/Cecilia_Malmström – trade.ec.europa.eu/doclib/press/index.cfm?id=1252&langId=de
– de.statista.com/statistik/daten/studie/1138/umfrage/fremdsprachenkenntnisse/ – spiegel.de/wirtschaft/ttip-dokumente-im-netz-kaum-gelesen-a-1029161.html
– bmwi.de/BMWi/Redaktion/PDF/S-T/ttip-mandat,property=pdf,bereich=bmwi2012,sprache=de,rwb=true.pdf – wertesehnsucht.de/transparenz-beim-freihandelsabkommen-ttip/
– bmwi.de/DE/Themen/Aussenwirtschaft/Freihandelsabkommen/ttip.html – trade.ec.europa.eu/doclib/docs/2013/december/tradoc_152030.pdf
[2] Diesen Artikel haben wir mit Dank von der Neuen Rheinischen Zeitung übernommen - www.nrhz.de
[3] mmnews.de/index.php/politik/43166-v-leute-ohne-strafverfolgung – macht-steuert-wissen.de/artikel/229/duerfen-demnaechst-vleute-ohne-strafverfolgung-mord-und-tots.php
[4] rtdeutsch.com/17406/inland/ex-us-drohnenpilot-brandon-byrant-in-berlin-alles-was-mit-drohnen-zu-tun-hat-laeuft-ueber-ramstein/

Die Berliner Montagspost bitte mindestens 3x kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!

Impressum:
Die Berliner Montagspost ist ein Organ der Berliner Montagsmahnwache und Ihrer Teilnehmer. Ihre Artikel erhält sie von Ihrer Leserschaft. Sie erscheint jeden zweiten Montag und es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten.
Download:
www.mahnwache.info/index.php/inhalt/berliner-montagspost

Verantwortlich für den Inhalt:
Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser, sowie jeder, der eine Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich. Berliner Montagspost-Inhalte spiegeln nicht unbedingt die Sichtweise der Redaktion wieder.
Redaktion:
Martin Klimke, Berlin

www.mahnwachen.info www.kenfm.de www.wearechange.org www.free21.org www.rtdeutsch.com www.rt.com www.n23.tv
www.nrhz.de www.mmnews.de www.nachdenkseiten.de www.ossietzky.net www.hinter-den-schlagzeilen.de www.wakenews.net